

NEWSLETTER

Diözesanrat aktuell

Inhaltsverzeichnis (mit direktem Link zu den jeweiligen Infos):

1. Geistlicher Impuls
2. Vollversammlung mit Theo Waigel
3. Erfolgreiches Engagement
4. „Kirche und Kommune“ – die Miller-Rede
5. Echte Wahlfreiheit für Eltern
6. KDFB im Gespräch über Fremdsein und Dazugehören
7. Neuer Newsletter der Pressestelle erschienen
8. Ökumene – gemeinsam glauben gestalten
9. Diözesane Misereoreröffnung
10. Fundstellen im Netz

Geistlicher Impuls

Ist es Ihnen auch schon einmal so gegangen, dass Sie zu einer Aufgabe oder zu einem Amt gekommen sind, die Sie nicht von sich aus gesucht haben? Man hat Sie gefragt, vielleicht auch ein wenig „weichgeklopft“ nach dem Motto: Sie sind genau die richtige Frau, der richtige Mann dafür? Und weil Sie halt gar so schlecht Nein sagen können, haben Sie zugesagt.

Unsere Kirche lebt von den vielen Begabungen, den unterschiedlichen Charismen, die Menschen einbringen. In ihrem Wort „Gemeinsam Kirche sein“, das die Deutschen Bischöfe im August 2015 veröffentlicht haben, heißt es: „Die Getauften und ihre Charismen sind der eigentliche Reichtum der Kirche.“ Diese Charismen zu entdecken und zu fördern, sei eine zentrale Aufgabe der Seelsorge. Wie kann das gehen?

- *Denken Sie miteinander in Ihrer Pfarrgemeinde, in Ihrem Gremium, einmal umgekehrt: Nicht nach dem Motto „Wen können wir für ein vorgegebenes Aufgabenfeld anwerben?“ sondern: „Welche Ressourcen bringen die Menschen mit?“*
- *Laden Sie dazu ein, dass jeder persönlich für sich neu entdecken kann, was in ihm an Begabungen steckt, was er mit Freude tut.*
- *Lassen Sie bei sich, aber auch bei den anderen auch mal ein Nein zu.*

Unser menschliches Denken und Gestalten hat auch seine Grenzen. Es hängt nicht alles an uns. Das ist ein großer Trost. Nicht umsonst verweisen die Bischöfe darauf, „dass die Charismen vom Wirken des Heiligen Geistes gegeben und hervorgebracht werden“.

(Der Sachausschuss „Pastorale Fragen“ des Diözesanrats greift Kernaussagen aus dem Papier „Gemeinsam Kirche sein“ – Wort der deutschen Bischöfe zur Erneuerung der Pastoral – auf. Es kann als Anregung für geistliche Impulse für Gremien dienen.)

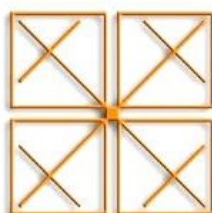


Vollversammlung mit Theo Waigel

Politische Gewissheiten und Koordinaten geraten ins Wanken – und am 24. September ist Bundestagswahl. Katholiken, überhaupt Christen sind mehr denn je aufgefordert sich einzumischen und sich zur Verfügung zu stellen. Der Diözesanrat stellt seine Frühjahrsvollversammlung unter den Titel „Christlicher Glaube – eine Aufforderung zu politischem Handeln!“. Sie findet wie immer im Haus St. Ulrich, Augsburg, statt, der öffentliche und thematische Teil am Samstag, den 18. März 2017. Beginn ist um 9.00 Uhr, erwartet wird u.a. Bundesfinanzminister a.D. Dr. Theo Waigel, der das Hauptreferat halten wird.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

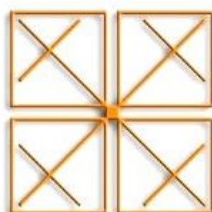


Erfolgreiches Engagement

Die neuen „Richtlinien für die Familien- und Sexualerziehung in den bayerischen Schulen“ hatten bereits Verbände und Aktivisten auf den Plan gerufen, als Josef Kraus, Präsident des Deutschen Lehrerverbandes, auf der Herbstvollversammlung des Diözesanrats zum Thema „Gender“ auf dessen Einfluss auch in Bayern hinwies. Vorsitzende Hildegard Schütz schrieb an Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle und machte sich für Elternrechte, für Identität und Integrität der Schüler stark und wies die Akzeptanz sämtlicher sexueller Lebensformen als Bildungsziel an Bayerns Schulen zurück. Der Brief und das Engagement vieler hatte durchaus Erfolg, es wurde nachgebessert.

[hier zu den neuen Richtlinien...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



„Kirche und Kommune“ – die Miller-Rede

In die letzte Runde der Dekanatsveranstaltungen geht derzeit das bistumsweite Projekt „Kirche und Kommune – gemeinsam für soziale Gemeinden“, an dem der Diözesanrat maßgeblich mitgearbeitet hat. Es geht darum, wie Pfarrgemeinden und Kommunen gerade im ländlichen Bereich zusammenarbeiten können, um das Miteinander, um die soziale Qualität unserer Heimat als Lebensraum für alle zu erhalten. Als Initiator seitens des Diözesanrates darf der langjährige Leiter des Sachausschusses „Land“, Staatsminister a.D. Josef Miller, gelten. Die Rede, die er in den Dekanaten zu halten pflegt, können Sie jetzt auf unserer Homepage nachlesen.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



Echte Wahlfreiheit für Eltern

Das Landeskomitee der Katholiken in Bayern fordert gesellschaftspolitische Schritte, „um zu einer echten Wahlfreiheit für Eltern zu kommen, sich für eine Kombination aus Familien- und Erwerbstätigkeit oder für die ausschließliche Kindererziehung entscheiden zu können“. In einer vom Präsidium des Laiengremiums jüngst verabschiedeten Stellungnahme werden konkrete Schritte genannt, damit Eltern freier über das Verhältnis von Familie und Beruf entscheiden können.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



KDFB im Gespräch über Fremdsein und Dazugehören

Wie fühlt es sich an, wenn man sein Land verlassen muss? Was führt dazu, ob man sich in seiner neuen Heimat „heimisch“ fühlt? Welche Einstellungen entscheiden, ob man Fremdem positiv oder negativ gegenübertritt? Und welche traditionellen Werte sollen in der globalisierten Welt erhalten bleiben? Der Katholische Frauenbund bietet dazu Diskussionsveranstaltungen in Donauwörth, Neuburg, Augsburg Dießen und Vöhringen an. Der erste Nachmittag findet in Donauwörth am 18. März, 13:30 bis 18:30 Uhr, statt.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



Neuer Newsletter der Pressestelle erschienen

Auf die Kreativität und den Einfallsreichtum junger Menschen ist Verlass. Gemeinsam mit Jugendpfarrer Daniel Rietzler und Frater Dominikus Hartmann vom Orden der Passionisten haben sie eine Idee entwickelt, die inzwischen über unsere Bistumsgrenzen hinaus Beachtung findet. Dies ist nur eines von vier Themen, das der aktuelle Newsletter der Pressestelle „WIR im Bistum“ aufgreift. U.a. finden Sie ein Interview über Bestattungskultur mit Frau Prof. Gerda Riedl.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



Ökumene – gemeinsam glauben gestalten

Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift des Landeskomitees der Katholiken in Bayern „Gemeinde creativ“ beschäftigt sich unter dem Titel „gemeinsam glauben gestalten“ mit dem Schwerpunktthema „Ökumene“, v.a. dem Reformationsjahr 2017. Das neue Heft gibt auch Tipps, wie in den Pfarrgemeinden das besondere „Christusfest 2017“ gestaltet werden kann.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



Diözesane Misereoreröffnung

„Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen“. Mit diesem Leitwort lenkt die Fastenaktion den Blick darauf, dass Menschen sich selbst und anderen helfen können, wenn ihre guten Ideen und Ansätze zur Überwindung von Problemen anerkannt und gefördert werden. Erfahrungen aus dem Partnerland Burkina Faso widersprechen den Klischees von der Sahel-Zone als Armenhaus Afrikas. Wie die Ernährung und die Lebensgrundlagen dort mit originellen Methoden in einem der weltweit ärmsten Länder auch in Dürrezeiten verlässlicher gestaltet und an Veränderungen angepasst werden könne, das zeigen die Partnerprojekte der Fastenaktion. Die diözesane Eröffnung der Misereor-Fastenaktion findet am 12. März 2017 ab 10:00 Uhr in Schrobenhausen statt.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Fundstellen im Netz

Kommt die EU-Bombe?

[Neue Diskussion über atomare Bewaffnung](#)

Buchtipps zur Fastenzeit

[Die Auswahl des St. Michaelsbundes](#)

Obdachlos trotz Arbeit

[Ein Bericht von ZDF-Frontal](#)

Keine reine Trump-Sache

[Jeder zweite Europäer für Einreisestopp](#)

Erziehung in christlichen Familien

[Neue Forschungsergebnisse](#)

Papst Franziskus

[Friede geht vom Herzen aus](#)

Impressum:

Diözesanrat der Katholiken im Bistum Augsburg, Kappelberg 1, 86150 Augsburg

Tel. 0821/3166-8853 • Fax 0821/3166-8859

E-Mail: <mailto:dioezesanrat.newsletter@bistum-augsburg.de>

Homepage: www.dioezesanrat.bistum-augsburg.de

[Newsletter abbestellen](#)
